



Count on it.

Bedienungsanleitung

**Seitenauswurfmäher (44
Zoll/157 cm)**

**2005 und später XL 440H-Rasentraktor
Modellnr. 79110—Seriennr. 310000001 und höher**

Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien. Weitere Angaben finden Sie in den produktspezifischen Konformitätsbescheinigungen.

Einführung

Dieses Gerät ist Teil eines Aufsitzrasenmähers, der von Privatleuten verwendet werden sollte. Er ist hauptsächlich für das Mähen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Privattlichen Anlagen gedacht. Er ist nicht für das Schneiden von Büschen oder für einen landwirtschaftlichen Einsatz gedacht.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produkts direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler oder den Kundendienst von Toro, wenn Sie eine Serviceleistung, Originalersatzteile von Toro oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In Bild 1 wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

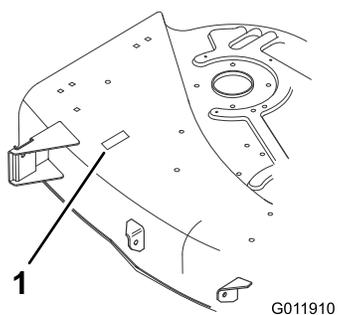


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

<p>Modellnr. _____</p> <p>Seriennr. _____</p>

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Inhalt

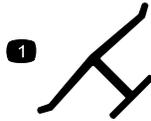
Einführung	2
Sicherheit	3
Sicherheits- und Bedienungsschilder	3
Einrichtung	4
1 Vorbereiten des Mähwerks	5
2 Montieren des Mähwerks	6
3 Nivellieren des Mähwerks in	
Querrichtung	8
4 Einstellen der Schnittmesserneigung in	
Längsrichtung	9
5 Entfernen des Mähwerks	10
Produktübersicht.....	12
Technische Daten.....	12
Betrieb	13
Seitenauswurf oder Mulchen	13
Verwenden des Zapfwellenantriebs	
(ZWA).....	13
Einstellen der Schnitthöhe.....	13
Hinweise zum Mähen	13
Wartung	15
Empfohlener Wartungsplan.....	15
Warten der Schnittmesser	15
Warten des Schnittmessers	15
Prüfen des Messers(s).....	15
Entfernen des Messers	15
Schärfen Sie das/die Messer.....	16
Montieren der Schnittmesser	16
Reinigung.....	17
Waschen der Unterseite des Mähwerks	17
Einlagerung.....	18
Fehlersuche und -behebung.....	19

Sicherheit

Sicherheits- und Bedienungsschilder

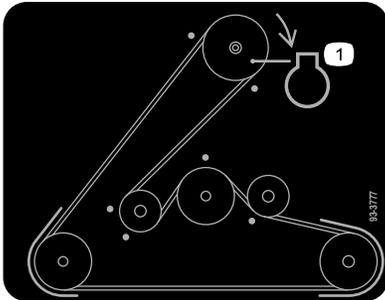


Die Sicherheits- und Bedienungsschilder sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Schilder aus oder ersetzen Sie sie.



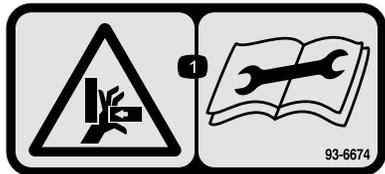
Herstellermarke

1. Gibt an, dass das Messer Teil der Originalmaschine des Herstellers ist.



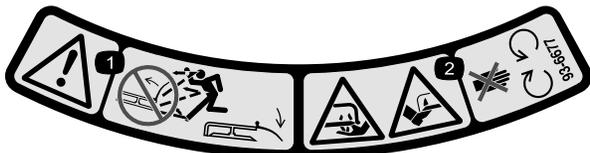
93-3777

1. Motor



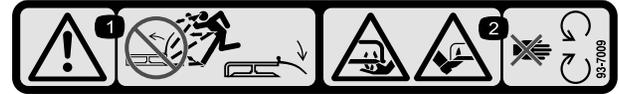
93-6674

1. Quetschgefahr der Hand: Lesen Sie die Anleitung, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.



93-6677

1. Warnung: Setzen Sie den Rasentraktor nicht mit hochgestelltem oder abgenommenen Ablenklech ein. Lassen Sie das Ablenklech immer montiert.
2. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.



93-7009

1. Warnung: Setzen Sie den Rasentraktor nicht mit hochgestelltem oder abgenommenen Ablenklech ein. Lassen Sie das Ablenklech immer montiert.
2. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.



93-7010

1. Gefahr durch fliegende Teile: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten.
2. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände: Lassen Sie das Ablenklech immer montiert.
3. Schnitt-/Amputationsgefahr für Hände und Füße: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.



99-2986

1. Quetschgefahr bzw. Amputationsgefahr von Unbeteiligten: Drehen Sie den Schlüssel nicht, wenn sich Kinder bei der Maschine aufhalten. Halten Sie Kinder in einem sicheren Abstand von der Maschine.

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Ablenklech Feder Schraube, 3/8 x 1-3/2 Zoll. Sicherungsmutter, 3/8 Zoll Radstelze Splint Splint Mähwerkbefestigungshalterung Ansatzschraube Sicherungsmutter	1 2 2 2 2 2 2 1 2 2	Bereiten Sie das Mähwerk vor.
2	Schraube, 5/16 x 1-2/2 Zoll. Sicherungsmutter, 5/16 Zoll Splint Dünne Scheibe Dicke Scheibe	2 2 4 2 2	Bauen Sie das Mähwerk ein.
3	Keine Teile werden benötigt	–	Nivellieren des Mähwerks in Querrichtung
4	Keine Teile werden benötigt	–	Stellen Sie Schnittmesserneigung in Längsrichtung ein.
5	Keine Teile werden benötigt	–	Bauen Sie das Mähwerk aus.

1

Vorbereiten des Mähwerks

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Ablenkblech
2	Feder
2	Schraube, 3/8 x 1-3/2 Zoll.
2	Sicherungsmutter, 3/8 Zoll
2	Radstelze
2	Splint
2	Splint
1	Mähwerkbefestigungshalterung
2	Ansatzschraube
2	Sicherungsmutter

Verfahren

1. Setzen Sie die Federn in die Mähwerkhalterungen, und zwar mit den Hakenenden über der erhobenen Rückseite (Bild 3).

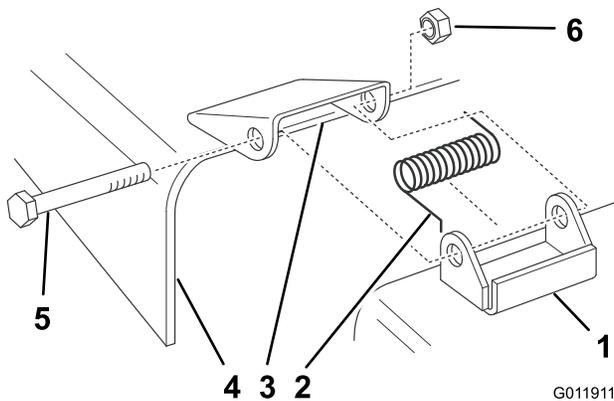


Bild 3

- | | |
|------------------------|---------------------|
| 1. Halterung | 4. Ablenkblech |
| 2. Federhakenende | 5. Schraube |
| 3. Platz für die Feder | 6. Sicherungsmutter |

2. Fluchten Sie das Ablenkblech mit den Löchern in den Halterungen und den geraden Enden der Feder unter dem Scharnier sowie über dem Ablenkblech aus (Bild 3).
3. Befestigen Sie das Ablenkblech an der Halterung mithilfe von Schrauben durch das Ablenkblech, die Federn und Halterungen. Befestigen Sie sie mit Sicherungsmuttern (Bild 3).

4. Heben Sie das Ablenkblech hoch und prüfen, ob es unter Federdruck steht und sich ungehindert bis ganz nach unten bewegen lässt.

Wichtig: Das Ablenkblech muss in der abgesenkten Stellung unter Federdruck stehen. Heben Sie das Ablenkblech hoch, um nachzuprüfen, ob es vollständig in die abgesenkte Stellung zurückspringt.

5. Biegen Sie die Feder durch, schieben Sie die Einstellplatte der Radstelze auf die Radstelzenhalterung des Mähwerks und befestigen Sie sie mit dem Stift und Splint (Bild 4).

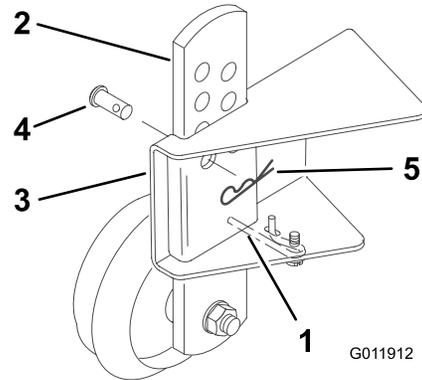


Bild 4

- | | |
|--------------|-----------|
| 1. Feder | 4. Stift |
| 2. Platte | 5. Splint |
| 3. Halterung | |

Hinweis: Stellen Sie nach der Installation des Mähwerks am Traktor die Schnitthöhe und die Radstelzen ein, siehe Einstellen der Schnitthöhe (Seite 13).

6. Wiederholen Sie die Einstellungsschritte an den anderen Radstelzen.
7. Positionieren Sie die Befestigungsplatte (die Laschen sollten nach oben zeigen) zwischen den Befestigungen vorne am Mähwerk (Bild 5).

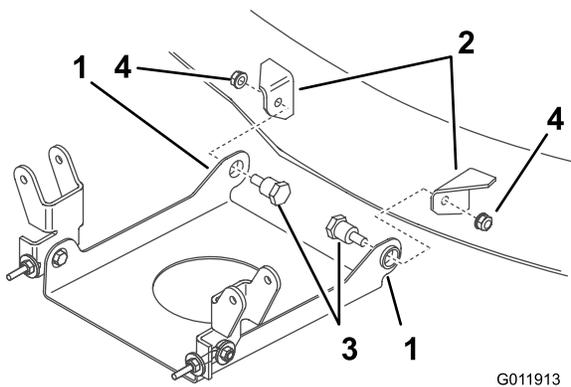


Bild 5

1. Lasche nach oben
 2. Mähwerkhalterung
 3. Ansatzschraube
 4. Sicherungsmutter

2

Montieren des Mähwerks

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Schraube, 5/16 x 1-2/2 Zoll.
2	Sicherungsmutter, 5/16 Zoll
4	Splint
2	Dünne Scheibe
2	Dicke Scheibe

8. Setzen Sie die Ansatzschrauben durch die Befestigungsplatte in die Mähwerkhalterungen ein. Befestigen Sie sie mit Sicherungsmuttern (Bild 5).

Verfahren

⚠ GEFAHR

Wenn Ablenkblech, Auswurfkanalabdeckung oder Heckfangsystem nicht angebracht sind, sind die Bedienungsperson und umstehende Personen der Gefahr eines Kontakts mit dem Schnittmesser und ausgeschleuderten Gegenständen ausgesetzt. Kontakt mit einem sich drehenden Schnittmesser oder ausgeschleuderten Gegenständen führt zu ggf. tödlichen Verletzungen.

- Entfernen Sie nie das Ablenkblech vom Mäher, weil es Material nach unten auf den Rasen lenkt. Wechseln Sie das Ablenkblech sofort aus, wenn es beschädigt ist.
 - Stecken Sie nie Hände oder Füße unter den Rasenmäher.
 - Versuchen Sie nie, den Auswurfbereich zu räumen oder die Schnittmesser zu reinigen, ohne den Zapfwellenantrieb auf Aus zu stellen und den Zündschlüssel auf Aus zu drehen. Ziehen Sie außerdem den Schlüssel und das Kabel von den Zündkerzen ab.
1. Stellen Sie die Maschine auf ein ebenes Gelände, kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb (ZWA) aus, aktivieren Sie die Feststellbremse und drehen Sie den Zündschlüssel auf die Aus-Stellung, um den Motor abzustellen. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
 2. Drehen Sie die Vorderräder ganz nach links. Schieben Sie das Mähwerk von der rechten Seite aus unter den Rahmen.
 3. Montieren Sie den Mähwerkriemen auf der elektromagnetischen Kupplungsriemenscheibe (Bild 6).

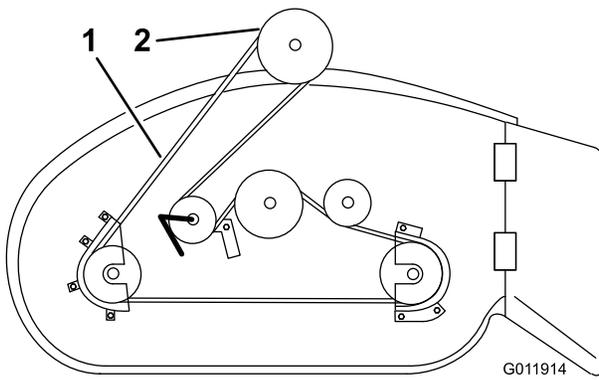


Bild 6

1. Mähwerkriemen
2. Elektromagnetische Kupplungsriemenscheibe

4. Montieren Sie die Mähwerk-Schwenkhalterungen mit Schrauben und Sicherungsmuttern an der Vorderachse (Bild 7).

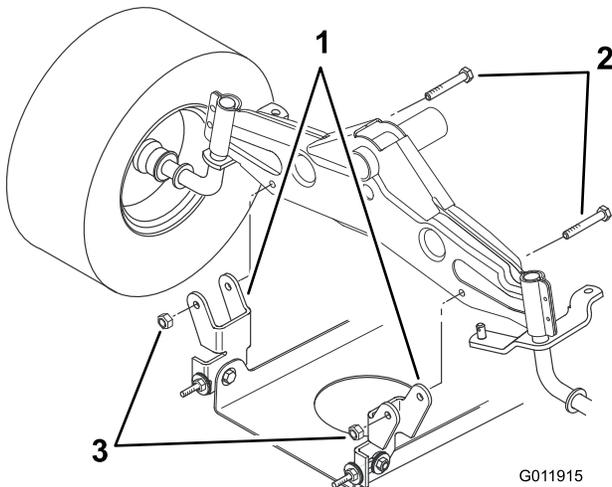


Bild 7

1. Schwenkhalterung
2. Schraube, 5/16 x 1-2/2 Zoll.
3. Sicherungsmutter

5. Stellen Sie den Schnitthöhenhebel auf Kerbe D.
6. Nehmen Sie die hubgestützte Feder zwischen der Hubhalterung rechts am Mähwerk und die Befestigungsschraube ab (Bild 8).

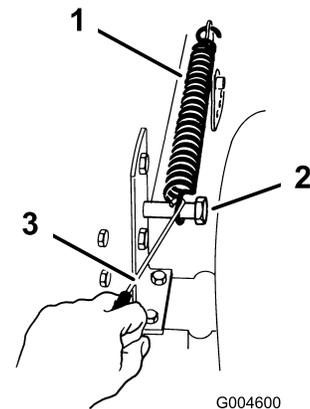


Bild 8

1. Feder
2. Schraube
3. Federwerkzeug

Hinweis: Verwenden Sie das Federnwerkzeug, das mit dem Gerät ausgeliefert wurde.

7. Stellen Sie den Schnitthöhenhebel auf Kerbe A.
8. Beide Stangen müssen 16 mm aus dem Einstellblock herausragen (Bild 9)

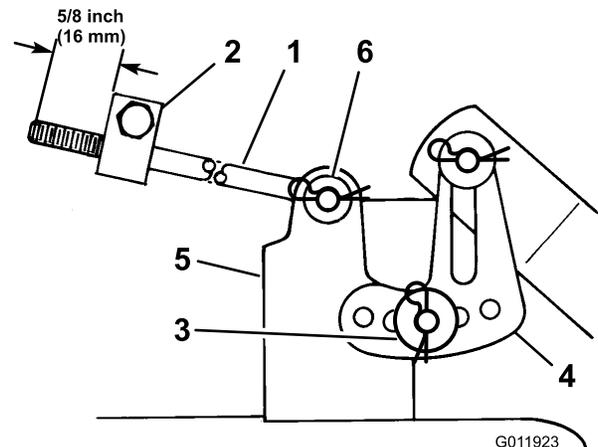
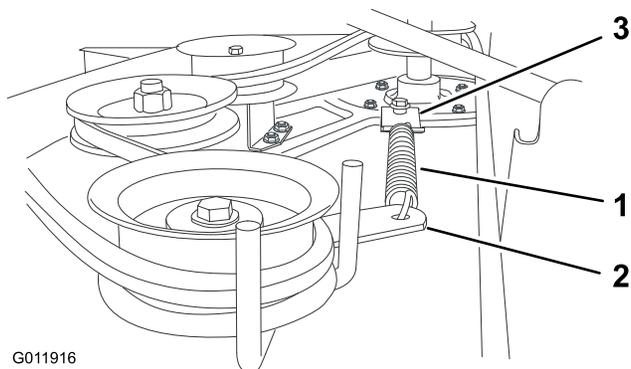


Bild 9

1. Stange
2. Einstellblock
3. Splint und dicke Scheibe
4. Nivellierhalterung
5. Mähwerkbefestigung
6. Splint und dünne Scheibe

9. Schieben Sie das Ende der langen Stange durch das Loch in der Mähwerkbefestigung (Bild 9).
10. Bringen Sie die dünne Scheibe und den Splint an, um die Stange zu befestigen (Bild 9).
11. Montieren Sie die geschlitzte Mähwerkknivellierhalterung am Stift an der Mähwerkhalterung (Bild 9).
12. Bringen Sie die dicke Scheibe und den Splint an, um das Mähwerk zu befestigen (Bild 9).
13. Wiederholen Sie die Schritte 9 bis 12 an der anderen Seite des Mähwerks.

14. Haken Sie die Feder vom Spannscheibenarm in die Halterung am Mähwerk (Bild 10).



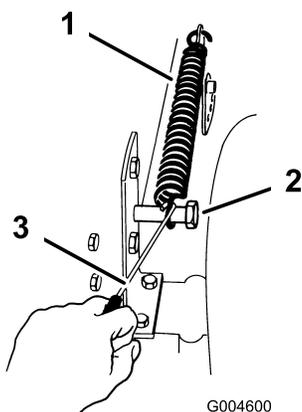
G011916

Bild 10

1. Feder
2. Spannscheibenarm
3. Halterung

15. Stellen Sie den Schnitthöhenhebel auf Kerbe D, um den Einbau der Feder des Schnitthöhenhubs zu erleichtern.

16. Nehmen Sie die hubgestützte Feder zwischen der Hubhalterung rechts am Mähwerk und die Befestigungsschraube ab (Bild 11).



G004600

Bild 11

1. Feder
2. Schraube
3. Federwerkzeug

Hinweis: Verwenden Sie das Federwerkzeug, das mit dem Gerät ausgeliefert wurde.

17. Prüfen Sie die Mähwerkhöhe, siehe
3 Nivellieren des Mähwerks in Querrichtung (Seite 8)
und
4 Einstellen der Schnittmesserneigung in Längsrichtung (Seite 9)

3

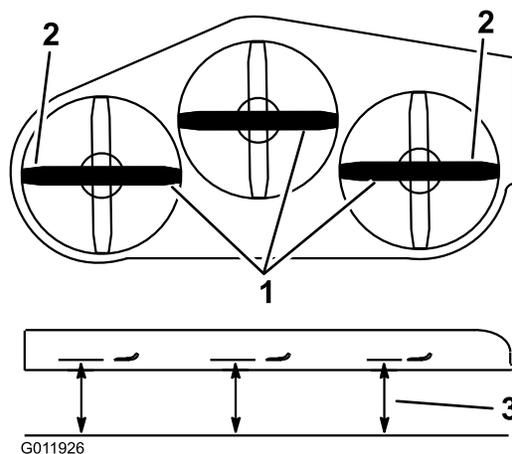
Nivellieren des Mähwerks in Querrichtung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Die Seiten der Schnittmesser müssen auf der gleichen Höhe liegen. Prüfen Sie das Schnittmesserniveau jedes Mal, wenn Sie das Mähwerk einbauen und wenn Sie ungleichmäßige Schnitthöhen auf dem Rasen bemerken. Stellen Sie vor dem Nivellieren des Mähwerks den Luftdruck in den Vorder- und Hinterreifen ein. Weitere Informationen zum richtigen Reifendruck finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Traktors.

1. Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche, kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb aus, aktivieren Sie die Feststellbremse, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Stellen Sie den Schnitthöhenhebel auf Kerbe C.
3. Drehen Sie die Messer vorsichtig von Seite zu Seite und messen Sie den Abstand zwischen den äußeren Schnittkanten und der flachen Oberfläche (Bild 12).



G011926

Bild 12

1. Messer von Seite zu Seite
2. Äußere Schnittkanten
3. Hier messen

Hinweis: Wenn beide Messwerte nicht innerhalb von 5 mm liegen, ist eine Einstellung erforderlich; siehe Schritte 4 und 5.

4. Entfernen Sie den Splint und die Scheibe von der Nivellierhalterung (Bild 13).

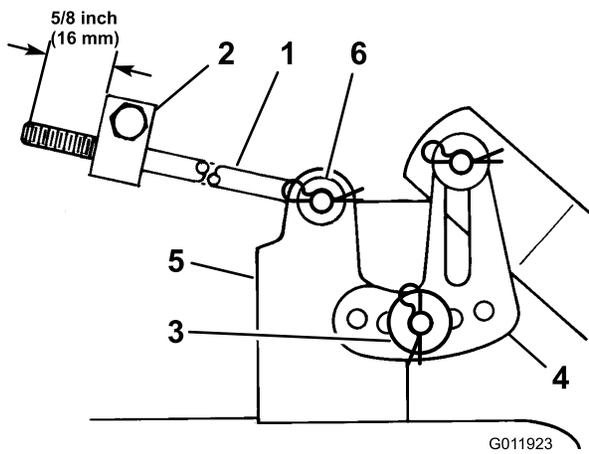


Bild 13

- | | |
|-----------------------|------------------|
| 1. Splint und Scheibe | 3. Vorderes Loch |
| 2. Nivellierhalterung | 4. Hinteres Loch |

5. Bringen Sie zum Nivellieren die Schnittmesser(s) die Nivellierhalterung(en) in einem anderen Loch an und setzen Sie die Scheibe und den Splint wieder ein (Bild 13).

Hinweis: Durch ein vorderes Loch wird die Schnittmesserhöhe gesenkt und durch ein hinteres Loch angehoben.

6. Stellen Sie beide Seiten bei Bedarf ein.
7. Prüfen Sie die Schnittmesserneigung in Längsrichtung, siehe 4 Einstellen der Schnittmesserneigung in Längsrichtung (Seite 9).

4

Einstellen der Schnittmesserneigung in Längsrichtung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Prüfen Sie die Schnittmesserneigung in Längsrichtung jedes Mal, wenn Sie das Mähwerk einbauen. Stellen Sie vor dem Prüfen der Neigung den Luftdruck in den Vorder- und Hinterreifen auf den empfohlenen Druck ein. Weitere Informationen zum richtigen Reifendruck finden Sie in der Bedienungsanleitung des Traktors.

1. Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche.
2. Kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb (ZWA) aus.
3. Aktivieren Sie die Feststellbremse.
4. Drehen Sie den Zündschlüssel auf Aus“, um den Motor abzustellen; ziehen Sie den Schlüssel ab.

5. Klemmen Sie das Zündkabel von der Zündkerze ab.
6. Prüfen Sie die seitliche Nivellierung des und stellen es ggf. ein; siehe 3 Nivellieren des Mähwerks in Querrichtung (Seite 8).
7. Messen Sie die Länge der Stange, die vorne aus dem Einstellblock an den Seiten des Rahmens heraussteht (Bild 14).

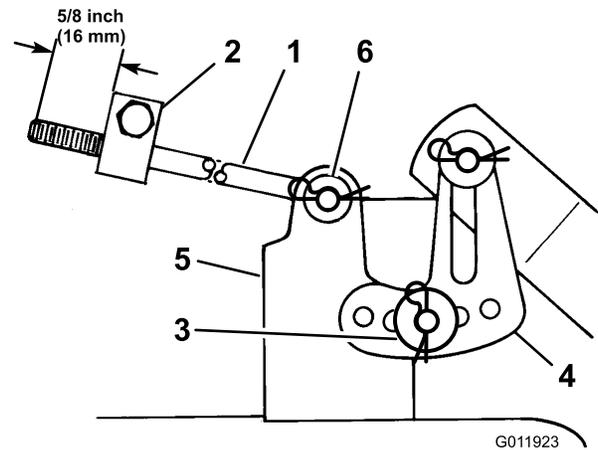


Bild 14

- | | |
|------------------|-----------------------|
| 1. Einstellblock | 3. Splint und Scheibe |
| 2. Lange Stange | 4. Mähwerkbefestigung |

Hinweis: Wenn die Länge der Stange nicht 16 mm beträgt, entfernen Sie den Splint und die Scheibe vom Ende der Stange (Bild 14) und drehen die Stange, bis die Länge von 16 mm erreicht ist.

8. Setzen Sie das Ende der Stange in das Loch in der Mähwerkbefestigung ein und befestigen Sie sie mit einer Scheibe und dem Splint.
9. Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8 an der anderen Seite des Mähwerks.
10. Stellen Sie den Schnitthöhenhebel auf die Stellung C.
11. Drehen Sie die Messer vorsichtig, sodass sie in Längsrichtung zeigen.
12. Messen Sie zur Kontrolle der Schnittmesserneigung in Längsrichtung den Abstand zwischen der Mähwerkunterseite (Mitte vorne und Mitte hinten) und der ebenen Oberfläche (Bild 15).

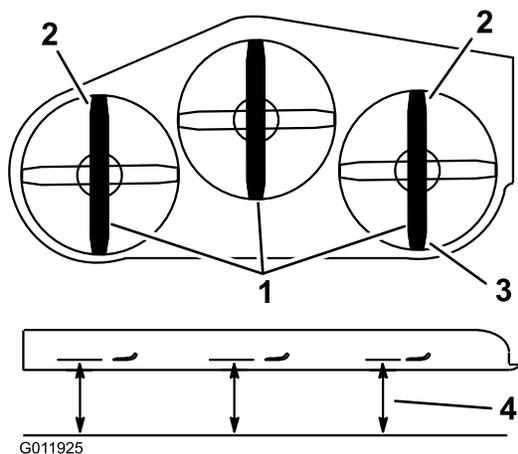


Bild 15

- | | |
|-----------------------------------------|-----------------------------------------|
| 1. Messer vorne bis hinten | 3. Messen Sie die hintere Messerspitze. |
| 2. Messen Sie die vordere Messerspitze. | 4. Hier messen |

13. Wenn das vordere Messer nicht 0 bis 8 mm niedriger als hinten ist, stellen Sie die Schnittmesserneigung in Längsrichtung ein (Schritte 14 bis 17) ein. Gehen Sie sonst auf Schritt 18.

14. Lockern Sie zum Einstellen der Schnittmesserneigung in Längsrichtung die Befestigungsschrauben der vorderen Schwenkplatten ein wenig (Bild 16).

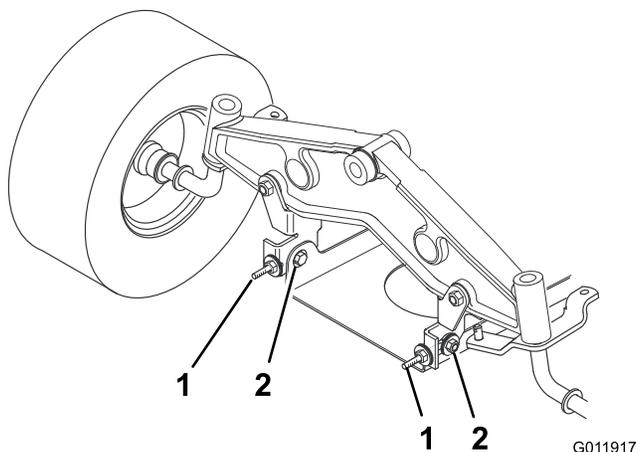


Bild 16

- | | |
|------------------------------------------|---------------------------------|
| 1. Befestigungsschraube – Schwenkplatten | 2. Sicherungsmutter – Augbolzen |
|------------------------------------------|---------------------------------|

15. Drehen Sie die Sicherungsmuttern an den Augbolzen, um die Einstellung zu ändern (Bild 16). Ziehen Sie zum Anheben der Mähwerkvorderseite die Sicherungsmuttern der Augbolzen fest; lockern Sie sie zum Absenken.

16. Prüfen Sie, nachdem beide Sicherungsmuttern der Augbolzen gleichmäßig eingestellt worden sind, erneut die Schnittmesserneigung in Längsrichtung. Fahren Sie mit der Einstellung der Augbolzen fort,

bis die vordere Schnittmesserspitze um 0 bis 8 mm tiefer liegt als die hintere Spitze.

17. Ziehen Sie, wenn die Schnittmesserneigung in Längsrichtung korrekt ist, die Befestigungsschrauben der Schwenkplatte fest (Bild 16).

18. Prüfen Sie, wenn die Schnittmesserneigung in Längsrichtung korrekt ist, das Niveau des Schnittmessers noch einmal von Seite zu Seite; siehe 3 Nivellieren des Mähwerks in Querrichtung (Seite 8).

19. Prüfen Sie die Höhe der Radstetze, siehe Einstellen der Schnitthöhe (Seite 13).

5

Entfernen des Mähwerks

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche.
2. Kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb aus.
3. Aktivieren Sie die Feststellbremse.
4. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
5. Stellen Sie den Schnitthöhenhebel auf Kerbe D.
6. Nehmen Sie die hubgestützte Feder zwischen der Hubhalterung rechts am Mähwerk und die Befestigungsschraube ab (Bild 17).

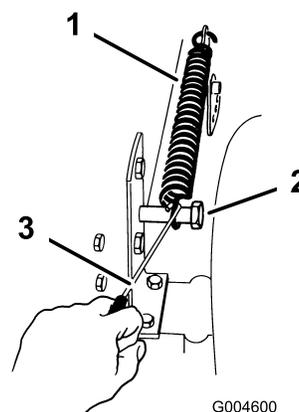
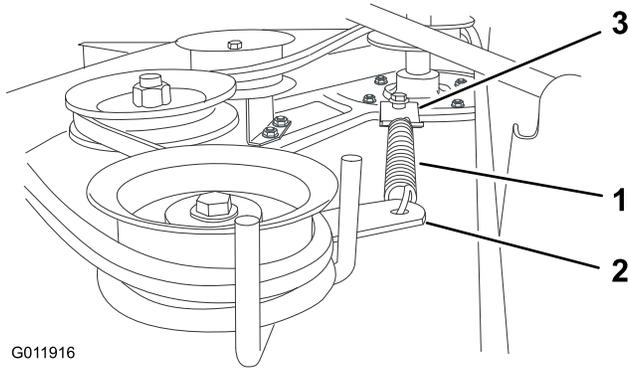


Bild 17

- | | |
|-------------|------------------|
| 1. Feder | 3. Federwerkzeug |
| 2. Schraube | |

Hinweis: Verwenden Sie das Federwerkzeug, das mit dem Gerät ausgeliefert wurde.

7. Stellen Sie den Schnitthöhenhebel auf Kerbe A.
8. Haken Sie die Feder vom Spannscheibenarm in die Halterung am Mähwerk aus (Bild 18).

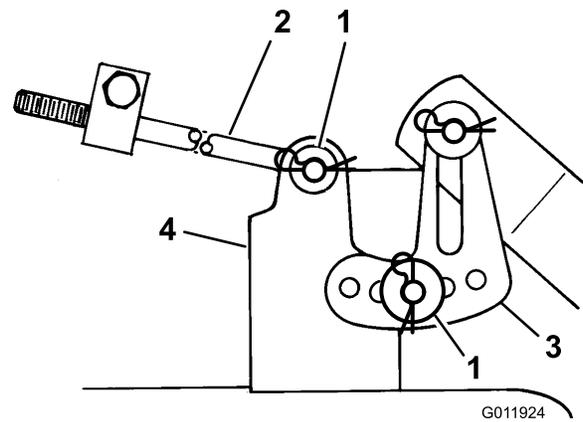


G011916

Bild 18

Ansicht von links

- | | |
|---------------------|--------------|
| 1. Feder | 3. Halterung |
| 2. Spannscheibenarm | |

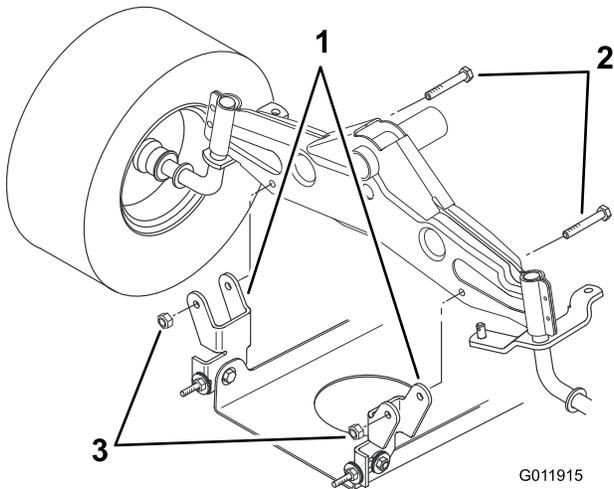


G011924

Bild 20

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| 1. Splint und Scheibe | 3. Nivellierhalterung |
| 2. Lange Stange | 4. Mähwerkbefestigung |

9. Entfernen Sie die Schrauben und Sicherungsmuttern und ziehen die zwei Schwenkhalterungen des Mähwerks von der Vorderachse herunter (Bild 19).



G011915

Bild 19

- | | |
|----------------------------------|---------------------|
| 1. Schwenkhalterung | 3. Sicherungsmutter |
| 2. Schraube (5/16 x 1-2/2 Zoll.) | |

10. Entfernen Sie den Splint und die Scheibe vom Ende der langen Stange (Bild 20). Schieben Sie die Stange aus der Mähwerkhalterung heraus.

11. Entfernen Sie den Splint und die Scheibe von der Mähwerk nivellierhalterung (Bild 20). Schieben Sie die Halterung vom Befestigungsstift herunter. Bringen Sie die Scheibe und den Splint zur Einlagerung wieder an.
12. Drehen Sie die Nivellierhalterung nach oben zum Rahmen und haken Sie die lange Stange zur Einlagerung in eines der Löcher ein. Befestigen Sie die lange Stange mit der Scheibe und dem Splint.
13. Wiederholen Sie die Schritte 10 bis 12 an der anderen Seite des Mähwerks.
14. Schieben Sie den Schnitthöhenhebel in die Kerbe D und haken Sie die hubgestützte Feder für die Einlagerung in die Befestigungsschraube ein (Bild 17).

Hinweis: Bauen Sie die Feder des Mähwerks ein, wenn Sie die hinteren Reifenketten montiert haben.

15. Nehmen Sie den Mähwerkriemen von der elektromagnetischen Kupplungsriemenscheibe ab (Bild 21).

Produktübersicht

Technische Daten

Modell	Gewicht	Länge	Breite	Höhe
79110	47 kg	140 cm	71 cm	25 cm

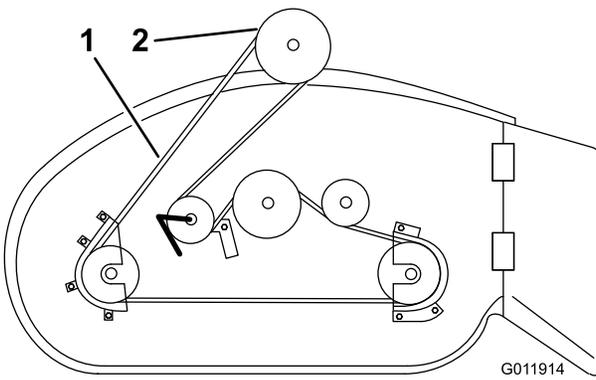


Bild 21

1. Mähwerkriemen
2. Elektromagnetische Kupplungsriemenscheibe

16. Drehen Sie die Vorderräder ganz nach links.
Schieben Sie das Mähwerk zum kompletten
Entfernen nach rechts hinaus.

Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Seitenauswurf oder Mulchen

⚠ GEFAHR

Wenn Ablenkblech, Auswurfkanalabdeckung oder Fangsystem nicht angebracht sind, sind die Bedienungsperson und umstehende Personen der Gefahr eines Kontakts mit dem Schnittmesser und ausgeschleuderten Gegenständen ausgesetzt. Kontakt mit einem sich drehenden Schnittmesser oder ausgeschleuderten Gegenständen führt zu ggf. tödlichen Verletzungen.

- Entfernen Sie nie das Ablenkblech vom Mäher, weil es Material nach unten auf den Rasen lenkt. Wechseln Sie das Ablenkblech sofort aus, wenn es beschädigt ist.
- Stecken Sie nie Hände oder Füße unter den Rasenmäher.
- Versuchen Sie nie, den Auswurfbereich zu räumen oder die Schnittmesser zu reinigen, ohne den Zapfwellenantrieb auf Aus zu stellen und den Zündschlüssel auf Aus zu drehen. Ziehen Sie außerdem den Schlüssel und das Kabel von den Zündkerzen ab.

Das Mähwerk hat ein schwenkbares Ablenkblech, das Schnittgut zur Seite und nach unten auf den Rasen lenkt. Für das Mulchen des Schnittguts müssen Sie den Recycler® einbauen (bei einigen Modellen optional).

Verwenden des Zapfwellenantriebs (ZWA)

Über den Zapfwellenantrieb (ZWA) werden die Schnittmesser ein- und ausgekuppelt. Eine komplette Beschreibung der Messerkontrolle finden Sie in der Bedienungsanleitung des Traktors.

Einstellen der Schnitthöhe

Der Schnitthöhenhebel wird verwendet, um das Mähwerk auf die gewünschte Schnitthöhe anzuheben bzw. abzusenken. Sie können die Schnitthöhe auf eine von sieben Stellungen zwischen 38 bis 116 mm einstellen.

1. Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche, kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb aus, aktivieren

Sie die Feststellbremse, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

2. Ziehen Sie den Schnitthöhenhebel am Traktor nach oben in die gewünschte Stellung (Bild 22).

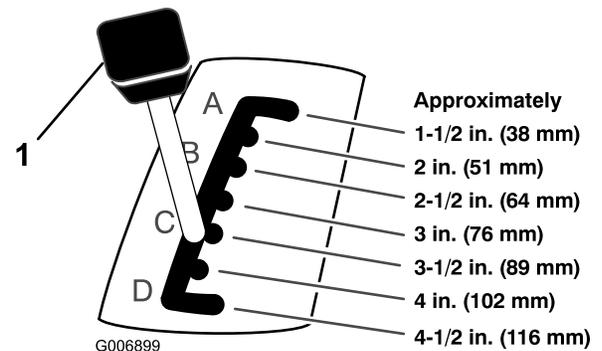


Bild 22

1. Schnitthöhenhebel

3. Stellen Sie jede Radstelle des Mähwerks auf die richtige Höhe ein. Gehen Sie folgendermaßen vor:
A. Nehmen Sie den Splint und Stift heraus, um die Lochposition zu ändern (Bild 23).

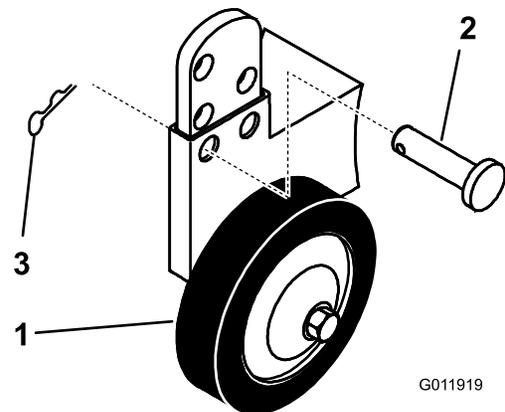


Bild 23

1. Rad
2. Stift
3. Splint

- B. Wählen Sie eine Lochposition, in der die Radstelle für die verwendete Schnitthöhe eine Bodenfreiheit von 10 mm hat (Bild 23).
- C. Setzen Sie den Stift ein und befestigen Sie ihn mit dem Splint.

Hinweise zum Mähen

Gasbedienung - Schnell-Einstellung

Lassen Sie den Motor für ein optimales Mähen und eine maximale Luftzirkulation schnell laufen. Zum gründlichen Durchschneiden von Schnittgut ist Luft erforderlich. Darum darf die Schnitthöhe nicht zu

niedrig eingestellt werden, und das Mähwerk darf nicht vollständig von ungeschnittenem Gras umgeben sein. Versuchen Sie immer, eine Seite des Mähwerks von ungeschnittenem Gras frei zu halten, damit Luft in das Mähwerk gezogen werden kann.

Erster Schnitt

Lassen Sie das Gras etwas länger als normal, um sicherzustellen, dass das Mähwerk keine Bodenunebenheiten skalpiert. Meist ist aber die in der Vergangenheit verwendete Schnitthöhe die beste. Mähen Sie den Rasen zweimal, wenn Sie Gras mit einer Höhe von mehr als 15 cm schneiden, damit Sie eine gute Schnittqualität sicherstellen.

Schneiden Sie ein Drittel des Grashalms ab

Sie sollten nur ungefähr ein Drittel des Grashalms abschneiden. Wir empfehlen Ihnen nicht, mehr abzuschneiden, außer bei spärlichem Graswuchs oder im Spätherbst, wenn das Gras langsamer wächst.

Mährichtung

Wechseln Sie die Mährichtung, damit das Gras aufrecht stehen bleibt. Dadurch wird auch das Schnittgut besser verteilt, was wiederum die Zersetzung und Düngung verbessert.

Mähen in den richtigen Intervallen

Mähen Sie normalerweise alle 4 Tage. Berücksichtigen Sie jedoch, dass Gras zu verschiedenen Zeiten unterschiedlich schnell wächst. Wenn Sie daher dieselbe Schnitthöhe beibehalten möchten, was empfehlenswert ist, sollten Sie zu Beginn des Frühlings häufiger mähen. Sie können jedoch nicht so häufig mähen, wenn die Wachstumsrate des Grases im Sommer abnimmt. Mähen Sie zunächst, wenn der Rasen eine Zeitlang nicht gemäht werden konnte, bei einer höheren Schnitthöheneinstellung und dann 2 Tage später mit einer niedrigeren Einstellung noch einmal.

Nicht zu kurzes Mähen

Heben Sie, wenn die Schnittbreite des Mähwerks die des vorher verwendeten Rasenmähers übersteigt, die Schnitthöhe um eine Kerbe an, um sicherzustellen, dass ein unebener Rasen nicht zu kurz gemäht wird.

Langes Gras

Mähen Sie, wenn das Gras länger als üblich gewachsen oder wenn es sehr feucht ist, den Rasen mit

einer höheren Einstellung. Mähen Sie den Rasen anschließend mit der niedrigeren, normalen Einstellung noch einmal.

Beim Anhalten

Wenn die Fahrt der Maschine während des Mähens unterbrochen werden muss, kann ein Grasklumpen auf den Rasen fallen. Um das zu vermeiden:

1. Fahren Sie mit eingekuppelten Schnittmessern auf einen bereits gemähten Bereich.
2. Stellen Sie, um das Schnittgut gleichmäßig zu verteilen, die Schnitthöhe um ein bis zwei Stufen höher und fahren mit eingekuppelten Schnittmessern weiter vorwärts.

Sauberhalten der Mähwerkunterseite

Entfernen Sie nach jedem Einsatz Schnittgut und Schmutz von der Unterseite des Mähwerks. Wenn sich im Mähwerk Gras und Schmutz ansammeln, verschlechtert sich schließlich die Schnittqualität.

Warten der Schnittmesser

Sorgen Sie während der ganzen Mähseason für ein scharfes Schnittmesser, weil ein scharfes Messer sauber schneidet, ohne die Grashalme abzureißen oder zu zerfetzen. Abgerissene Grashalme werden an den Kanten braun. Dadurch reduziert sich das Wachstum, und die Anfälligkeit des Rasens für Krankheiten steigt. Prüfen Sie die Schärfe der Schnittmesser alle 30 Tage und feilen eventuelle Kerben aus.

Wartung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Bei jeder Verwendung oder täglich	<ul style="list-style-type: none">• Waschen Sie die Unterseite des Mähwerks.• Prüfen Sie das Schnittmesser.
Vor der Einlagerung	<ul style="list-style-type: none">• Führen Sie alle oben aufgeführten Wartungsmaßnahmen durch.• Untersuchen Sie die Riemen auf Verschleiß oder Risse.• Bessern Sie Lackschäden aus.

Wichtig: Für weitere Wartungsmaßnahmen siehe die Betriebsanleitung des Motorherstellers.

⚠ ACHTUNG

Wenn Sie den Zündschlüssel im Zündschloss stecken lassen, könnte eine andere Person den Motor versehentlich anlassen und Sie und Unbeteiligte schwer verletzen.

Ziehen Sie vor dem Beginn von Wartungsarbeiten den Zündschlüssel und den Kerzenstecker ab. Schieben Sie außerdem den Kerzenstecker zur Seite, damit er nicht versehentlich die Zündkerze berührt.

Warten der Schnittmesser

Warten des Schnittmessers

Damit eine optimale Schnittqualität sichergestellt wird, müssen die Schnittmesser scharf sein. Halten Sie Ersatzschnittmesser zum Schärfen und Austauschen bereit.

⚠ GEFAHR

Ein abgenutztes oder defektes Messer kann zerbrechen. Herausgeschleuderte Messerstücke können den Bediener oder Unbeteiligte treffen und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

- Prüfen Sie das Messer regelmäßig auf Abnutzung und Defekte.
- Tauschen Sie ein abgenutztes oder defektes Messer aus.

Prüfen des Messers(s)

1. Bauen Sie das Mähwerk aus; siehe Entfernen des Mähwerks“.
2. Untersuchen Sie die Schnittkanten (Bild 24). Bauen Sie die Schnittmesser aus und schärfen sie, wenn die Kanten nicht scharf sind oder Kerben aufweisen; siehe Schärfen der Messers auf Seite.

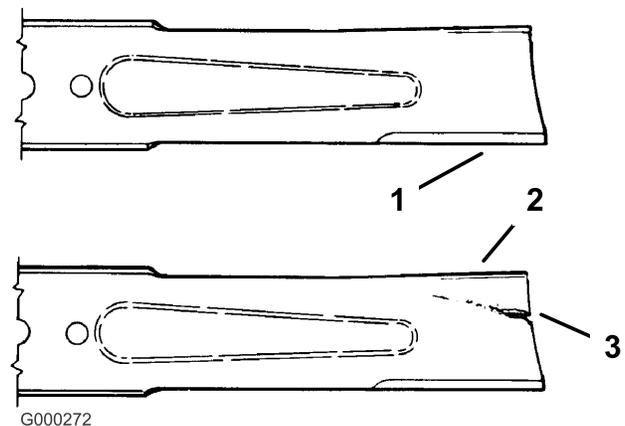


Bild 24

1. Schnittkante
2. Gebogener Bereich
3. Verschleiß/Rillenbildung

3. Prüfen Sie das Schnittmesser, insbesondere den gebogenen Bereich (Bild 24). Montieren Sie sofort ein neues Schnittmesser, wenn Sie Schäden, Verschleiß oder Rillenbildung in diesem Bereich feststellen (Bild 23).

Entfernen des Messers

1. Bauen Sie das Mähwerk aus; siehe Entfernen des Mähwerks“.
2. Drehen Sie den Rasenmäher vorsichtig um.
3. Entfernen Sie die Schraube, Wellenscheibe und das Schnittmesser (Bild 25).

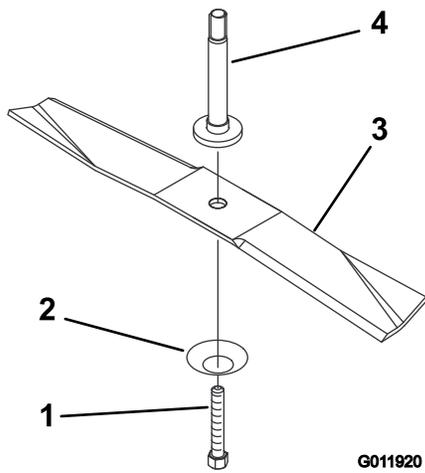


Bild 25

G011920

- | | |
|------------------|------------|
| 1. Mutter | 3. Messer |
| 2. Wellenscheibe | 4. Spindel |

Hinweis: Sie können einen Holzklötz zwischen das Schnittmesser und das Mähwerk keilen, um das Schnittmesser beim Entfernen der Schraube zu blockieren.

- Prüfen Sie alle Teile. Tauschen Sie defekte Teile aus.

Schärfen Sie das/die Messer.

- Schärfen Sie die Schnittkante an beiden Enden des Schnittmessers mit einer Feile (Bild 26).

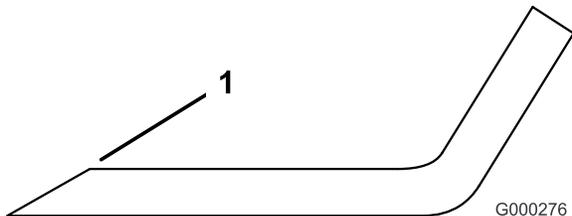


Bild 26

G000276

- Schärfen Sie im ursprünglichen Winkel.

Hinweis: Behalten Sie den ursprünglichen Winkel bei. Das Schnittmesser behält seine Auswuchtung bei, wenn von beiden Schnittkanten die gleiche Materialmenge entfernt wird.

- Überprüfen Sie die Auswuchtung des Schnittmessers auf einer Ausgleichmaschine (Bild 27).

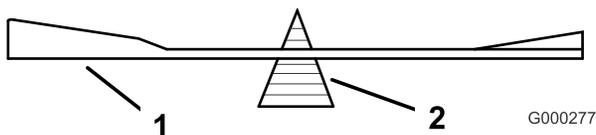


Bild 27

G000277

- | | |
|-----------|----------------------|
| 1. Messer | 2. Ausgleichmaschine |
|-----------|----------------------|

Hinweis: Wenn das Schnittmesser in seiner horizontalen Position bleibt, ist es ausgewuchtet und kann wiederverwendet werden. Feilen Sie, wenn das Schnittmesser nicht ausgewuchtet ist, an der Rückseite des Messers etwas Metall ab. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis das Messer ausgewuchtet ist.

Montieren der Schnittmesser

- Bauen Sie das Messer, die Wellenscheibe und die Messerschraube ein (Bild 28).

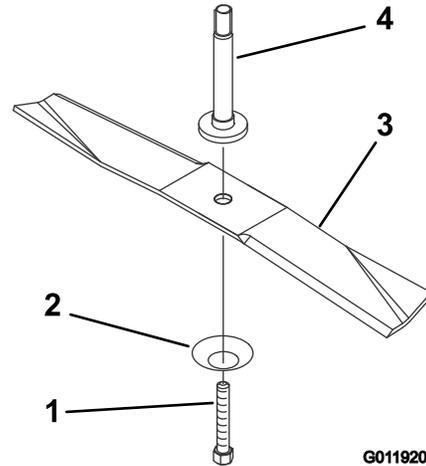


Bild 28

G011920

- | | |
|------------------|------------|
| 1. Mutter | 3. Messer |
| 2. Wellenscheibe | 4. Spindel |

Wichtig: Der gebogene Teil des Schnittmessers muss zur Innenseite des Mähwerks zeigen, um einen guten Schnitt sicherzustellen.

- Ziehen Sie die Messerschrauben mit 54 bis 81 Nm an.

Reinigung

Waschen der Unterseite des Mähwerks

Waschen Sie die Mähwerkunterseite nach jedem Einsatz, um Grasrückstände zu beseitigen, damit das Mulchen verbessert und das Schnittgut besser auf dem Rasen verteilt werden kann.

1. Stellen Sie die Maschine auf eine feste, ebene Fläche, kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb aus, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Montieren Sie die Schlauchkupplung auf die Kupplung am Mähwerk-Spülanschluss und drehen Sie das Wasser mit starkem Druck auf (Bild 29).

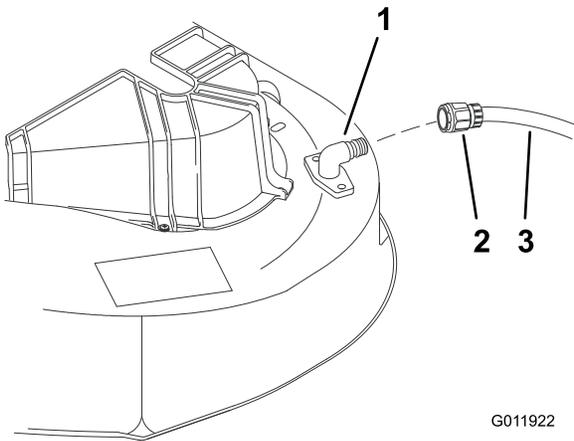


Bild 29

- | | |
|----------------------------------|-------------|
| 1. Spülanschluss | 3. Schlauch |
| 2. Kupplung (nicht mitgeliefert) | |

Hinweis: Wenn das Mähwerk nach einer Wäsche nicht sauber ist, weichen Sie es 30 Minuten lang ein. Wiederholen Sie dann die Reinigung.

7. Lassen Sie das Mähwerk noch einmal ein bis drei Minuten lang laufen, um das meiste Wasser abzuschleudern.

▲ WARNUNG:

Bei einem gebrochenen oder fehlenden Spülanschluss können Sie oder andere Personen von aufgeworfenen Gegenständen getroffen werden oder mit dem Schnittmesser in Berührung kommen. Ausgeschleuderte Gegenstände und die Berührung mit dem Schnittmesser können zu Verletzungen oder zum Tod führen.

- Tauschen Sie einen zerbrochenen oder fehlenden Spülanschluss sofort aus, bevor Sie das Mähwerk erneut einsetzen.
- Verschließen Sie alle Löcher am Mähwerk mit Schrauben und Sicherungsmuttern.
- Stecken Sie Ihre Hände und Füße niemals unter das Mähwerk oder durch Öffnungen im Mähwerk.

Hinweis: Überziehen Sie den O-Ring des Spülanschlusses mit Vaseline, damit die Kupplung besser rutscht und der O-Ring geschützt wird.

3. Senken Sie das Mähwerk auf die niedrigste Schnitthöhe ab.
4. Setzen Sie sich auf den Sitz und lassen Sie den Motor an. Kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb ein und lassen Sie das Mähwerk ein bis drei Minuten lang laufen.
5. Kuppeln Sie den Zapfwellenantrieb aus, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab. Warten Sie den Stillstand aller Teile ab.
6. Stellen Sie das Wasser ab und entfernen die Kupplung vom Spülanschluss.

Einlagerung

1. Entfernen Sie alle Schmutz- und Schnittgutrückstände von der Mähwerkoberseite.
2. Schaben Sie starke Schnittgut- und Schmutzablagerungen von der Unterseite des Mähwerks ab. Waschen Sie dann das Mähwerk mit einem Gartenschlauch.
3. Prüfen Sie den Messerzustand, siehe Warten des Schnittmessers.
4. Prüfen Sie den Zustand des Messertreibriemens.
5. Prüfen Sie alle Muttern und Schrauben und ziehen diese bei Bedarf an. Reparieren Sie alle beschädigten und defekten Teile oder wechseln sie aus.
6. Bessern Sie alle zerkratzten oder abgeblätterten Metallflächen aus. Farbe ist bei Toro Vertragshändlern erhältlich.
7. Lagern Sie die Maschine in einer sauberen, trockenen Garage. Decken Sie das Gerät ab, damit es geschützt wird und sauber bleibt.

Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Es kommt zu ungewöhnlichen Vibrationen.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das/die Schnittmesser ist/sind verbogen oder nicht ausgewuchtet. 2. Die Messerbefestigungsschraube ist locker. 3. Die Motorbefestigungsschrauben sind locker. 4. Die Motorriemenscheibe, Spannscheibe oder Messerriemenscheibe ist locker. 5. Die Motorriemenscheibe ist beschädigt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Montieren Sie neue Schnittmesser. 2. Ziehen Sie die Schraube fest. 3. Ziehen Sie die Schrauben fest. 4. Ziehen Sie die zutreffende Riemenscheibe fest. 5. Wenden Sie sich an den Toro Vertragshändler.
Die Schnittmesser drehen sich nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Schnittmesser-Treibriemen ist abgenutzt, locker oder gerissen. 2. Der Schnittmesser Treibriemen ist von der Riemenscheibe gerutscht. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenden Sie sich an den Toro Vertragshändler. 2. Setzen Sie sich mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung.



Count on it.